

## Steven Stealer Band

Die Steven Stealer Band hat sich mittlerweile schon seit einigen Jahren als feste Größe in der nordhessischen Musikszene etabliert. Für viele ist sie „die“ nordhessische Coverband. Um Jörg Bombach vom Hessischen Rundfunk zu zitieren: „Euch hallt ein Ruf voraus, wie Donnerhall...“

Die Steven Stealer Band durfte 2004, bei der ersten hr3-Silvester-Party in den Nachhallen Kassel die ausverkaufte Halle, zusammen mit „Bobbin´b und den „HR3 Allstars“ zum Abrocken bringen. Daraufhin folgte eine Einladung zur „Morning-Show“ bei hr 3. Dort war die Band bei Jörg Bombach und Mirko Förster zu Gast und spielte live und unplugged sieben Stücke für ein großes Radiopublikum.

Darüber hinaus kann die Steven Stealer Band auch Fernsehauftritte (Hessenschau und Hallo Hessen) vorweisen.

Weiterhin konnte sich die Band mit Rockgrößen wie Sweet, Slade, Doro Pesch, Barclay James Harvest, Albert Hammond, Suzi Quatro, John Coghlan´s Quo (ex. Status Quo), Markus, der Spider-Murphy-Gang, U.D.O. (Udo Dirkschneider ex. Accept)), Magnum, Ray Wilson (ex. Genesis), Chris Norman (ex. Smokie), Rubettes und Bay City Rollers die Bühne teilen. Dabei erhielt man große Anerkennung von den beteiligten Bands und deren Umfeld. Vom Sweet Tourmanagement wurde die Steven Stealer Band gar als Coverband bezeichnet, die originaler als die Originale spielt.

Trotz des professionellen Auftretens der Band sind alle Musiker berufstätig und der Spaß an der Musik steht eindeutig im Vordergrund.

So werden neben Auftritten bei größeren Veranstaltungen mit der gleichen Leidenschaft Konzerte bei kleineren Events und in Clubs absolviert.

Die Besetzung der Band:

Andreas Gutheil, Bass

Jürgen Heinmöller, Schlagzeug, Gesang

Paul Kersten, E-Gitarre, Akustikgitarre

Martin Ottemeier, Keyboard

Jürgen Stieler, E-Gitarre, Akustikgitarre

Michael Wiebusch, Gesang